

## Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 117

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 107

### Das zukünftige Groß-Israel – Teil 3

#### Der neue Nahe Osten

Im Wesentlichen wird die Welt, wie wir sie derzeit kennen, zum Zeitpunkt der Harmagedon-Invasion wahrscheinlich nicht mehr dieselbe sein. Die Tatsache, dass sich weder **Psalm 83** noch **Hesekiel Kapitel 38** auf „alle Völker“ beziehen, deuten stark darauf hin, dass es sich bei **Psalm 83**, **Hesekiel, Kapitel 38** und **der Schlacht von Harmagedon** um drei verschiedene prophetische Ereignisse handelt.

Darüber hinaus negiert die Tatsache, dass Armageddon in die 7-jährige Trübsalzeit fällt, die Wahrscheinlichkeit, dass sich die Prophetie von **Psalm 83** zu dieser Zeit erfüllen wird, weiter.

Allerdings gilt die gleiche Begründung für den Zeitpunkt der Zerstörung von Damaskus auch für den Zeitpunkt von **Psalm 83**.

1.

Die ersten 3 1/2 Jahre der 7-jährigen Trübsalzeit sind dadurch gekennzeichnet, dass Israel in einem falschen Frieden lebt. Während dieser Periode lebt Israel in einem falschen Gefühl der nationalen Sicherheit.

Der mit Israel vom Antichristen bestätigte Bund schafft diese Zeit trügerischer Ruhe.

#### Daniel Kapitel 9, Vers 27

**„Und er (der Antichrist) wird EINEN FESTEN BUND MIT DER VOLKSMENGE EINE JAHRWOCHE LANG schließen und während der Hälfte der (einer) Jahrwoche Schlacht- und Speiseopfer abschaffen; und an ihrer Stelle wird der Gräuel der Verwüstung aufgestellt sein, und zwar so lange, bis die fest beschlossene Vernichtung sich über die Verwüstung (den Verwüster) ergießt.“**

Infolgedessen scheinen die Israelischen Verteidigungskräfte (IDF) unaufmerksam zu sein. Diese Aussage wird durch das Verständnis gestützt, dass die IDF nicht in der Lage sind, den Antichristen daran zu hindern, mitten in der Trübsalzeit den dritten Tempel zu betreten und seine sakrilegische Tat, den „Gräuel der Verwüstung“, zu begehen.

2.

Die zweiten 3 1/2 Jahre der 7-jährigen Trübsalzeit sind geprägt vom versuchten Völkermord an den Juden. Denn da, betritt der Antichrist den dritten jüdischen Tempel und entweihet ihn, wie Jesus Christus es prophezeite.

#### Matthäus Kapitel 24, Verse 15-22

**15 »Wenn ihr nun den Gräuel der Verwüstung (Entweihung), der vom Propheten Daniel angesagt worden ist (Dan 9,27; 11,31; 12,11), an heiliger Stätte stehen seht – der Leser merke auf! –, 16 dann sollen die (Gläubigen), die in Judäa sind, ins Gebirge fliehen! 17 Wer sich**

alsdann auf dem Dache befindet, steige nicht erst noch hinab (ins Haus), um seine Habseligkeiten aus dem Hause zu holen; 18 und wer auf dem Felde weilt, kehre nicht zurück, um sich noch seinen Mantel zu holen. 19 Wehe aber den Frauen, die guter Hoffnung sind, und denen, die ein Kind in jenen Tagen zu nähren haben! 20 Betet nur, dass eure FLUCHT nicht in den Winter oder auf den Sabbat falle! 21 Denn es wird alsdann eine schlimme Drangsalszeit eintreten, wie noch keine seit Anfang der Welt bis jetzt dagewesen ist und wie auch keine wieder kommen wird (Dan 12,1); 22 und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Fleisch (Mensch) gerettet werden; aber um der Auserwählten willen werden jene Tage verkürzt werden.«

Diese Verletzung des Tempels leitet einen beispiellosen jüdischen Völkermordversuch des Antichristen ein, der die letzten 3 ½ Jahre als die „schlimme Drangsalszeit“ kennzeichnet.

Im Gegensatz zu den ersten 3 ½ Jahren der Trübsalzeit ist die zweite Hälfte dieser Periode NICHT von einem falschen Sicherheitsgefühl der IDF gekennzeichnet, sondern von einer Katastrophe für die IDF geprägt. Die Israelis und ihre Soldaten scheinen dann nämlich auf der Flucht vor den Gefahren dieser Zeit zu sein.

### **Sacharja Kapitel 13, Vers 8**

Dann sollen im ganzen Lande (Israel)« – so lautet der Ausspruch des HERRN – »ZWEI DRITTEL darin ausgerottet werden und umkommen, der dritte Teil aber soll darin übrig bleiben.

Der Antichrist und seine Truppen sind auf dem Vormarsch, um die Juden zu vernichten. Diese Tötungs-Kampagne wird die IDF wahrscheinlich dazu veranlassen, in Sicherheit zu fliehen, anstatt gegen die Araber aus **Psalm 83** zu kämpfen.

3.

Der Ausdruck „der Tag des HERRN“, der in der Bibel für die 7-jährige Trübsalzeit verwendet wird, wird in **Psalm 83** nicht ausdrücklich erwähnt.

### **Zu Israels großem Reichtum gehört auch arabische Kriegsbeute**

Was das wohlhabende Israel betrifft, in das Russland eines Tages einmarschiert, glauben viele andere Bibelforscher, mich (Bill Salus) eingeschlossen, dass nach **Psalm 83** ein größeres Israel Wirklichkeit wird.

Wir glauben, dass Israel zusätzlich zusätzlich zu seinen eigenen Ressourcen durch die Erfüllung der **Psalm 83**-Prophetie arabische Kriegsbeute macht. Das hebräische Wort, das in **Hesekiel Kapitel 38** für „Beute“ verwendet wird, die Russland ins Land Israel lockt, bedeutet eigentlich „Ausplünderung“.

### **Hesekiel Kapitel 83, Vers 13**

**Seba und Dedan und ihre Kaufleute, Tharsis und all seine raubgierigen Löwen (Herrscher) werden zu dir sagen: »Bist du gekommen, um BEUTE zu machen? Hast du deine Scharen aufgeboden, um zu PLÜNDERN, um Silber und Gold zu rauben, um Hab und Gut wegzunehmen, um reiche Beute zu machen?«**

Die erste Frage in diesem Vers könnte demnach folgendermaßen übersetzt werden:

**„Bist du (Russland) gekommen, um die große Beute der Plünderer zu plündern?“**

In diesem Fall wäre die Beute die Kriegsbeute von den besiegten Araber aus **Psalm 83**, und der Plünderer wäre Israel. Darüber hinaus scheint das jüdische Volk nach seinem Sieg über die Araber-Konföderation mehr von seinem gelobten Land zu erobern

### **1.Mose Kapitel 15, Vers 18**

**An jenem Tage schloss der HERR einen Bund mit Abram und erklärte: „Deiner Nachkommenschaft will ICH dieses Land geben vom Bach Ägyptens bis an den großen Strom, den Euphratstrom.“**

Dieses Gelobte Land erstreckt sich auf Nordost-Ägypten sowie auf Teile des Irak und Syriens.

Die Juden haben sowohl eine alte als auch eine moderne Geschichte der Erweiterung ihrer Grenzen nach militärischen Siegen über die Araber. Josua begann diesen Trend vor etwa 3 400 Jahren, König David folgte diesem Beispiel etwa 500 Jahre später, und Israel setzte diesen Präzedenzfall im Juni 1967 fort und zwar nach dem IDF-Sieg im berühmten „Sechs-Tage-Krieg“ vor allem gegen Ägypten, Syrien und Jordanien.

### **Jordanien gibt seine Souveränität an Israel ab**

Nachfolgend sind einige Bibel-Passagen aufgeführt, die lehren, dass der heutige Staat Jordanien seine Souveränität an Israel abgibt. In jedem dieser Fälle scheinen die IDF an der Eroberung beteiligt zu sein, die zur Kapitulation Jordaniens führt.

### **Jeremia Kapitel 49, Verse 1-2**

**1 Über die AMMONITER: So hat der HERR gesprochen: »Hat denn Israel keine Söhne mehr, oder hat es keinen Erben? Wie kommt es, dass Milkom die Erbschaft in Gad angetreten und sein Volk in den dortigen Städten Wohnung genommen hat? 2 Darum wisset wohl: Es kommt die Zeit« – so lautet der Ausspruch des HERRN –, »da lasse ICH gegen die Ammoniterstadt Rabba Kriegsgeschrei erschallen; sie soll dann zum Schutthaufen werden, und ihre Tochterstädte sollen in Flammen aufgehen: Da soll dann Israel seine Erben (die, welche ihm sein Erbe genommen haben) wieder beerben!« – so lautet der Ausspruch des HERRN.**

### **Jesaja Kapitel 11, Verse 13-14**

**13 Dann wird die Eifersucht Ephraims (gegen Ephraim) schwinden, und die, welche in Juda neidisch (auf Ephraim) sind, werden ausgerottet werden; Ephraim wird nicht mehr neidisch auf Juda sein, und Juda wird Ephraim nicht mehr eifersüchtig behandeln; 14 sondern sie werden den Philistern (im Gaza-Streifen) meerwärts (im Westen) auf die Schulter fliegen, werden vereint die Bewohner des Ostens PLÜNDERN; von EDOM (Süd-Jordanien) und MOAB (Zentral-Jordanien) werden sie Besitz ergreifen, und die AMMONITER (die Bewohner in Nord-Jordanien) werden ihnen UNTERTAN sein.**

### **Zefanja Kapitel 2, Vers 9**

**„Darum, so wahr ICH lebe!“ – so lautet der Ausspruch des HERRN der Heerscharen, des Gottes Israels –: „Es soll DEN MOABITERN ergehen wie Sodom und DEN AMMONITERN**

**wie Gomorrha! Ein Besitztum der Nesseln sollen sie werden und eine Salzgrube und eine Wüstenei FÜR EWIGE ZEITEN! Der Überrest Meines Volkes soll sie AUSPLÜNDERN, und die von Meinem Volk Übriggebliebenen sollen sie BEERBEN!**

Heute liegt Jordanien, das in diesen Bibel-Passagen als „Ammon“, „Moab“ und „Edom“ bezeichnet wird, in dem Gelobten Land, das Abraham in **1. Mose 15:18** zugeteilt wurde.

Viele Eschatologen glauben, dass Jordanien zusammen mit dem Rest des Gelobten Landes den jüdischen Nachkommen Abrahams von Jesus Christus bei Seiner Rückkehr auf die Erde gegeben wird. Ich (Bill Salus) stimme dieser Einschätzung respektvoll nicht zu und gehe davon aus, dass die Juden aufgrund des Sieges im **Psalms 83**-Krieg ZUVOR Teile Jordaniens erobert haben werden.

Aus den folgenden zwei Gründen glaube ich (Bill Salus), dass die Juden Jordanien annectieren, BEVOR **Hesekiel Kapitel 38** sich erfüllt:

1.  
Das Tal von Hamon Gog liegt wahrscheinlich in Zentral-Jordanien.
2.  
Der treue Überrest Israels flieht in den Süden Jordaniens.

**FORTSETZUNG FOLGT**

**Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\***

**Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache**